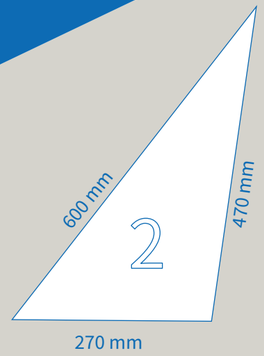
DIE FLÄCHEN DER BLAUEN PHASE

im Einzelnen – hierfür kann eingereicht werden

Auf den folgenden Seiten werden alle Flächen des RIEDLINGER STADTPOLYEDERs, die der BLAUEN PHASE gewidmet sind, im Einzelnen vorgestellt – inklusive maßgenauer Skizze.

Platz also für 4 Wettbewerbsbeiträge, die zukünftig als Gewinner-Werke DER BLAUEN PHASE dort platziert werden.





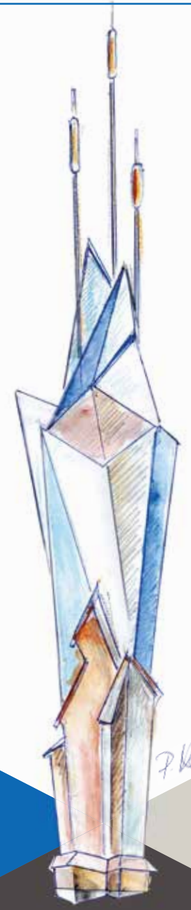


◁ KUNSTBEISPIEL





KUNSTWETTBEWERB GARTENSCHAU



RIEDLINGER STADTPOLYEDER

DER RIEDLINGER STADTPOLYEDER

Ein multiperspektivisches Kunstwerk direkt auf dem Marktplatz

Mit dem RIEDLINGER STADTPOLYEDER, einer 3,5 Meter hohen, vielflächigen Skulptur von Kunstschmied Peter Klink, sollen in Vorbereitung auf die Gartenschau 2035 unterschiedlichste Facetten von Riedlingen in den Blick genommen werden – direkt auf dem Marktplatz.

„Kunstwettbewerb RIEDLINGER STADTPOLYEDER“ ruft zur Einreichung eigener Werke zur Gestaltung der Flächen auf

Das Besondere am RIEDLINGER STADTPOLYEDER – jede*r kann Teil davon werden.

Die zahlreichen Flächen der Skulptur warten darauf, in den kommenden Jahren von unterschiedlichsten Künstler*innen gestaltet zu werden, sodass bis 2035 ein multiperspektivisches Gesamtkunstwerk erwachsen kann.



KUNST WETTBEWERB

Mit dem „Kunstwettbewerb RIEDLINGER STADTPOLYEDER“ möchten wir deshalb Kunstschaffende aus Riedlingen und Umgebung oder mit Riedlingenbezug aufrufen, das, was die Stadt für sie ausmacht, in ihrer jeweils eigenen künstlerischen Form zum Ausdruck zu bringen und mit ihrem Werk die Skulptur mitzugestalten.

Einen Rahmen hierfür bieten alle 2 Jahre neu gesetzte riedlingenspezifische Themenfelder, die durch unterschiedliche Farbigkeit der Flächen des RIEDLINGER STADTPOLYEDERs repräsentiert werden und zur jeweils individuellen künstlerischen Annäherung anregen sollen.



DIE BLAUE PHASE MACHT DEN ANFANG



DEN AUFTAKT MACHT IN DER SAISON

2025/26 BIS 2027/28 DIE BLAUE PHASE

Flusslandschaften, Wasserwelten oder lieber Himmelwärts Arbeiten mit Grundton Blau gesucht

Donau, Schwarzach, Zwiefalter Ach und viele weitere. Riedlingen ist bekannt für seine Fluss- und Bachläufe – und geradezu umgeben von Wasser. Auch in der Innenstadt sprudelt das kühle Nass – Brunnen sind aus Riedlingen nicht wegzudenken. Und wenn man sich neben dem Fluss auf den Boden legt oder am Brunnen nach oben blickt, ist auch plötzlich der Himmel ganz nah.

Im Zuge der Gartenschau soll Riedlingen noch mehr zur Stadt am Wasser ausgebaut werden – und zugleich durch bauliche Maßnahmen ermöglichen, den Blick immer öfter auch mal himmelwärts zu richten. Grund genug, die Farbe Blau im „Kunstwettbewerb RIEDLINGER STADTPOLYEDER“ als erstes in den Fokus zu nehmen.

Ob Malerei, Druck, Fotografie, Collage oder ganz etwas anderes – bzgl. der Art der Arbeiten, die für die BLAUE PHASE eingereicht werden können, gibt es keine Einschränkung.

Einzig die Farbigkeit ist ausschlaggebend – von Herbst 2025 bis Herbst 2028 bestimmt der Grundton Blau in all seinen Nuancen. In ihm sind auch die ersten Flächen des RIEDLINGER STADTPOLYEDERs bereits von Peter Klink vor-coloriert. In den nächsten Jahren werden weitere Grundtöne dazu kommen und die Stadt nach und nach in all ihren Farben erstrahlen lassen.

SO LÄUFT DER WETTBEWERB AB

Wer am „Kunstwettbewerb RIEDLINGER STADTPOLYEDER“ teilnehmen möchte, muss nichts weiter tun, als den eigenen Wettbewerbsbeitrag bis zum 7.11. 2025 im Rathausfoyer einzureichen. Wer möchte, kann gerne noch eine priorisierte Fläche angeben, auf der das eigene Kunstwerk im Falle einer Auswahl am liebsten platziert werden soll.

Sämtliche eingereichten Kunstwerke werden dann durch eine Fachjury bewertet, die aus den eingegangenen Beiträgen diejenigen auswählt, welche im Zusammenspiel die facettenreichste, farbkompositorisch interessanteste und vielleicht auch überraschendste Wirkung erzielen.

Die 4 Gewinner*innen werden neben einem Preis vor allem mit der Einbindung ihrer Arbeit in die Skulptur zum Christkindlesmarkt am 6 und 7. Dezember 2025 gewürdigt. Und auch weitere eingereichte Arbeiten sollen im Stadtraum präsentiert werden – bei diesem Wettbewerb gibt es also Sieger*innen, aber bei weitem keine Verlierer*innen. Die Gelegenheit, sich mit seiner Kunst der Riedlinger Bevölkerung zu zeigen.

KimKani.art | Illmensee

RIEDLINGEN GARTENSCHAU 2035

kulturwerkstadt

STADT RIEDLINGEN